

Liebe Eltern (Erziehungsberechtigte),

der Übergang von der Schule in den Beruf wird in ganz Nordrhein-Westfalen verbessert und nimmt alle Schülerinnen und Schüler, natürlich auch in „Corona-Zeiten“, in den Blick: Die Jugendlichen werden auf den Start in die berufliche Ausbildung oder das Studium vorbereitet. Dafür sorgt das systematisierte Konzept im Übergang Schule - Beruf auf Landesebene und direkt vor Ort in den Schulen sowie in den Unternehmen in ihrer Region. Mit der Potenzialanalyse, die durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der SBH West GmbH außerhalb der Schule, unter Anwendung und Einhaltung der entsprechenden Hygienekonzepte durchgeführt wird, sollen die Schülerinnen und Schüler angeregt werden, sich mit ihren „Talenten“, d. h. mit ihren schon deutlichen Potenzialen, aber auch mit dem noch in ihnen „schlummern-dem“ Leistungsvermögen, auseinanderzusetzen.

Die Potenzialanalyse ist eine stärken- und handlungsorientierte Analyse von Potenzialen. Jugendliche entdecken dabei auch unabhängig von geschlechtsspezifischen Rollenerwartungen ihre fachlichen, methodischen, sozialen und personalen Potenziale, im Hinblick auf die Lebens- und Arbeitswelt. Vor dem Hintergrund der in ihrem Rahmen gewonnen Selbst- und Fremdeinschätzung in berufsbezogenen Handlungssituationen fördert die Potenzialanalyse die Selbstreflexion und Selbstorganisation, auch mit Blick auf die Entscheidungs- und Handlungskompetenz.

Welche Potenziale werden bei der Potenzialanalyse beobachtet?

Die handlungsorientierten Aufgaben sind so gestaltet, dass folgende Kategorien beobachtbar werden:

Je nach Schulform kommen verschieden Testverfahren zum Einsatz.

- **Praktische Potenziale:**
z.B. Sprachkompetenz, Handgeschicklichkeit, Räumliches Orientierungsvermögen
- **Methodische Potenziale:**
z.B. Selbständiges Arbeiten, Aufgabenverständnis, Strukturiertes Arbeiten, Problemlösefähigkeit
- **soziale Potenziale:**
z.B. Kommunikationsfähigkeit, Achtsamkeit, Teamfähigkeit, Kooperationsfähigkeit
- **persönliche Potenziale:**
z.B. Motivation, Kreativität, Geduld, Sorgfalt

Im Anschluss an die Potenzialanalyse werden die Ergebnisse und Beobachtungen ausgewertet und an Schülerinnen und Schülern sowie den Eltern/Erziehungsberechtigten in einem persönlichen Auswertungsgespräch in den Räumlichkeiten der Schule zurückgemeldet. Diese Auswertungsgespräche dienen lediglich dazu, die Ergebnisse der Potenzialanalyse vorzustellen und sind **KEINE** Berufsberatung.

Wichtige Hinweise:

Aufgrund der derzeitigen „Corona“ – Situation wird die Potenzialanalyse in einem „Zwei-Schicht-System“ durchgeführt, d.h. der Klassenverband wird in zwei Teile aufgeteilt, um den Corona-bedingten Anforderungen während der Durchführung gerecht zu werden.

Der erste Teil der Schülerinnen und Schüler absolviert die Potenzialanalyse von 7:30 Uhr bis 11:30 Uhr, während der zweite Teil im Anschluss von 12:30 Uhr bis 16:30 Uhr teilnimmt.

Die Organisation des Transports der Schülerinnen und Schüler zum Standort der SBH West GmbH und die Einteilung der Klasse in die Gruppen obliegen der Schule.

Zudem sind Datenschutzerklärungen ein wichtiger Bestandteil der Potenzialanalyse, ohne die eine Durchführung nicht möglich ist. Diese sind immer vor Beginn einer Maßnahme zu unterschreiben und vorzulegen.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne unter info-kaoa@sbh-west.de bei uns melden

Mit freundlichen Grüßen

Ihr BO-Team der SBH West GmbH

Übrigens: Weitere Informationen erhalten Sie im Internet: www.keinabschlussohneanschluss.nrw.de



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

